

## **Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08. Dez. 2009**

Beginn: 19.30 Uhr / Ende: 21.10 Uhr

### **Anwesend waren**

die Ausschussmitglieder Klaus-Dieter Dascher (Vors./SPD), Stefan Kurz (stv. Vors./CDU)  
Ulrike Fill (CDU), Philipp Weiß (SPD) und Leonhard Emig (Grüne)  
die Vorsitzende der Gemeindevertretung Willy Hawelky (SPD)  
die Gemeindevertreter Horst Buxmann (SPD), Sandra Löw, Maria Tenhaef (beide CDU)  
Bürgermeister Willi Kredel  
von der Verwaltung: Willi Schnellbacher, Roland Knahl (Schriftführer)

### **Tagesordnung:**

1. Beratung und Beschlussempfehlung über

- Nachtragshaushaltsplan
- Nachtragshaushaltssatzung
- Stellenplan
- Haushaltssicherungskonzept

2. Verschiedenes

#### **Zu TOP 1.**

Der Nachtragshaushaltsplan wird in seinen Eckpunkten beraten. Einige Ansätze werden korrigiert. Sie haben aber keinen Einfluss auf das Gesamtergebnis, weil es sich um interne Umplanungen innerhalb der Teilhaushalte handelt. Die Personalaufwendungen für die Arbeiter waren in der Gesamtsumme beim Bauhof veranschlagt. Sie werden jetzt den entsprechenden Teilhaushalten zugeordnet.

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig, den Nachtragshaushaltsplan mit den erwähnten Änderungen und die Nachtragshaushaltssatzung in der vorliegenden Fassung zu beschließen.**

Bei der Personalausstattung im Bauhof besteht aus aktuellem Anlass Handlungsbedarf. Vorarbeiter und Wassermeister Horst Beck steht nach seinem Herzinfarkt voraussichtlich erst im Februar 2010 wieder zur Verfügung. In Anbetracht der Tatsache, dass er anschließend nicht mehr im seitherigen Umfang einsetzbar ist, **empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig, den Stellenplan um eine Stelle zu erweitern, befristet auf zwei Jahre.** Die geplante zusätzliche Arbeiterstelle soll schnellstmöglich besetzt werden.

Der Nachtragshaushaltsplan 2009 schließt im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbedarf von 135.560 € ab. § 24 (4) der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik schreibt vor, dass ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen ist, wenn ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes nicht möglich ist. Es ist von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde vorzulegen (§ 92 (4) HGO). Es liegt ein Verwaltungsentwurf vor, der eingehend beraten wird. Es werden verschiedene Änderungen vorgenommen.

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig, das Haushaltssicherungskonzept in der geänderten Fassung zu beschließen.** Das Hasiko ist als Anlage der Niederschrift beigelegt.

## **Zu TOP 2. – Verschiedenes**

### **2.1        *Angebot Nording Walking***

Unter der Federführung des Deutschen Skiverbandes wurden rund um Bad König verschiedene Nording Walking Parcours angelegt. Es ist das Bestreben, den gesamten Odenwald zu vernetzen. Für Brombachtal liegt ein Angebot für drei Strecken vor. Die Kosten für die Ausweisung sind mit 6.238,-- € beziffert. Im Rahmen der Haushaltsplanung für 2010 soll über das Angebot beraten werden.

### **2.2        *Stellenausschreibung Teilzeitkraft***

Auf die Stellenausschreibung für die Teilzeitkraft für die Verwaltung sind 71 Bewerbungen eingegangen. Der Gemeindevorstand wird eine Bewertung vornehmen.

D a s c h e r  
Vorsitzender

K n a h l  
Schriftführer